

Rückwärts gegen einen Betonring

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 26. September 2005 um 22:42

Mist, ich bin heute beim rückwärtsfahren gegen einen Betonring geprallt. Im Rückspiegel hatte ich ein anderes Ziel im Auge, so dass der Aufprall recht unerwartet und heftig war. Ich dachte schon wunder weiß was alles kuputt gegangen sein muss. Aber zu meinem Erstaunen hat nur die untere Kunststoffstoßstange was abbekommen. Ist zwar trotzdem ärgerlich aber immerhin noch Glück im Unglück. 🌐 🚗 🤔

Der Kunststoff ist auf einer Fläche von ca. 10 auf 1cm gestaucht/ deformiert.
Kann man da etwas machen?
Vielleicht Heißluftfön, oder ähnliches?

Beitrag von „andreas“ vom 26. September 2005 um 22:51

Hallo Bernd,

das ist bitter aber bestimmt kann dir ein Beulendoktor weiterhelfen. Lass aber unter der Stoßstange mal nachschauen, nicht das doch ein Teil was abbekommen hat, was für die Energieaufnahme da ist und dies beim nächsten Mal nicht mehr kann. 😊

Gruß
andreas

Beitrag von „agroetsch“ vom 26. September 2005 um 23:12

Hallo Bernd,

das untere Teil kostet glaube ich auch nicht die Welt, so ca. 120 Euro wenn ich mich recht entsinne. Das ist ja für VW Verhältnisse recht "moderat".

Übrigens, hast du PDC (wertefrei gefragt)?

Mein 😊 hat seinen V8 letztens auch mit PDC rückwärts gegen eine Wand gefahren, als es gepiept hat hats auch schon geknallt 😱

Beitrag von „Sandokahn“ vom 27. September 2005 um 00:01

Mit meinem letzten bin ich mal rückwärts auf nen Golf drauf gefahren war aber nicht schlimm ,wie Andreas schon gesagt hat lieber mal nachsehen lassen ob nicht tiefergehende Schäden entstanden sind.

Beitrag von „dschlei“ vom 27. September 2005 um 00:54

Zitat von andreas

Hallo Bernd,

das ist bitter aber bestimmt kann dir ein Beulendoktor weiterhelfen. Lass aber unter der Stoßstange mal nachschauen, nicht das doch ein Teil was abbekommen hat, was für die Energieaufnahme da ist und dies beim nächsten Mal nicht mehr kann. 😊

Gruß
andreas

Da ich meine hintere Stoßstange schon 2 mal abhatte (An und Abbau einer Anhängerkupplung), weiss ich ziemlich genau wie es hinter dem Plastik aussieht. Wenn nur der wirklich untere Teil der Verkleidung beschädigt ist, macht es nichts aus. VW verwendet als Energieaufnahmemittel ein Hartschaumformteil, welches zwischen derAussenhaut und der Metallverstrebung am hinteren Rahmen eingelegt ist. Dieses Teil kann verformt (zusammengepresst) werden, und verliert daher seine Funktion. Das passiert aber eigentlich nur, wenn der lackierte Teil etwas abbekommen hat. Wenn Du mit der Hand hinter die Stoßstange gehst (nach oben), kannst Du Teile des Schaumteiles fühlen, und abschätzen, ob es deformiert ist.

Ich hoffe, dass alles gut gegangen ist!

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 27. September 2005 um 09:26

Zitat von agroetsch

Hallo Bernd,

das untere Teil kostet glaube ich auch nicht die Welt, so ca. 120 Euro wenn ich mich recht entsinne. Das ist ja für VW Verhältnisse recht "moderat".

Übrigens, hast du PDC (wertefrei gefragt)?

Mein 😊 hat seinen V8 letztens auch mit PDC rückwärts gegen eine Wand gefahren, als es gepiept hat hats auch schon geknallt 🤖

Kein PDC.

Vielleicht sollte man ab 40 generell über die Anschaffung solcher Hilfsmittel nachdenken. 🤖

Es ist nur das unlackierte Plastikteil. Ich mache mal ein Foto und stelle es ein.

Beitrag von „Martin W“ vom 27. September 2005 um 09:37

Hallo,

mit meinem ersten Dicken und ohne PDC ist mir fast das gleiche passiert, es war nichts beschädigt außer das an dem unteren Kunststoff ein par Kratzer waren und sich die Blende für die AHK nur noch schwer schließen und öffnen ließ.

@ Rocky Mountain, da ich die 40 auch schon überschritten habe, habe ich bei meinem neuen Dicken die PDC gewählt.

Gruß, Martin


Beitrag von „Hagen“ vom 27. September 2005 um 09:53



Vielleicht sollten wir den Konfigurator ja um eine Rubrik erweitern: Empfohlenes Zubehör ab 40.



Nee nee, war nicht so gemeint.

Viele Grüße an die "Alten". 

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. September 2005 um 09:57

Hallo Bernd,

der untere Teil kostet exakt 124,12 Euro.

Ich weiß es, da ich auch ein neues brauche!;)

Gruß

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 27. September 2005 um 10:14

Zitat von dreyer-bande

Hallo Bernd,

Ich weiß es, da ich auch ein neues brauche!;)

Gruß

Trotz PDC? 

Wie kommt's?

Folgende Überlegung:

lasse ich das Teil jetzt bei VW wechseln, entdecken die eventuell einen größeren Schaden darunter. Lasse ich aber trotzdem nur die Schürze wechseln, kommt dann vielleicht bei der leasing-Rückgabe das dicke Ende. 🗨️

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. September 2005 um 11:10

Zitat von Rocky Mountain

Trotz PDC? 😞

Wie kommt's?

Folgende Überlegung:

lasse ich das Teil jetzt bei VW wechseln, entdecken die eventuell einen größeren Schaden darunter. Lasse ich aber trotzdem nur die Schürze wechseln, kommt dann vielleicht bei der leasing-Rückgabe das dicke Ende. 🗨️

Alles anzeigen

Hallo Bernd,
ja trotz PDC.

Ich habe einen ca. 60 cm hohen Pfahl aus Edelstahl erwischt. Der war weder im Spiegel noch im PDC bemerkbar. Das Miststück hat sich einfach dazwischen gesetzt.

Mit Rückfahrkamera wäre es wahrscheinlich nicht passiert! 🗨️

Also der Schaden ist noch nicht behoben. Ob darunter was passiert ist kann ich also nicht sagen.

Ich werde aber reparieren lassen und entsprechend berichten.

Gruß

Beitrag von „dschlei“ vom 27. September 2005 um 14:30

Zitat von dreyer-bande

Hallo Bernd,
ja trotz PDC.

Ich habe einen ca. 60 cm hohen Pfahl aus Edelstahl erwischt. Der war weder im Spiegel noch im PDC bemerkbar. Das Miststück hat sich einfach dazwischen gesetzt.

Mit Rückfahrkamera wäre es wahrscheinlich nicht passiert! 🤖

Also der Schaden ist noch nicht behoben. Ob darunter was passiert ist kann ich also nicht sagen.

Ich werde aber reparieren lassen und entsprechend berichten.

Gruß

Alles anzeigen

Hannes, wenn die Aussenhaut der Stoßstange nicht beschädigt ist, kannst Du das leicht selbst machen, Ab- und Anbau der Stoßstange, einschliesslich des Aufprallkörpers dauert etwa 2 Stunden und kann mit einfachen Werkzeugen gemacht werden! Oder, wenn Du das nicht kannst, bezahl mir den Flug rüber, und ich mach das für Dich ohne Bezahlung, so was tu' ich gern für Freunde! 😄

Beitrag von „dummytest“ vom 27. September 2005 um 14:37

Zitat von dschlei

Oder, wenn Du das nicht kannst, bezahl mir den Flug rüber, und ich mach das für Dich ohne Bezahlung, so was tu' ich gern für Freunde! 😄

Vorsicht Dietmar, hier gab es gerade im Kaufhaus New York Flüge als Dreingabe beim Kauf einer Winterjacke.

Bei den Stundensätzen der Freundlichen hier könnte sich das richtig lohnen für uns, dich einfach rüberzufliegen 😄 😄

Beitrag von „Heinz“ vom 27. September 2005 um 15:00

Zitat von dummytest

Vorsicht Dietmar, hier gab es gerade im Kaufhaus New York Flüge als Dreingabe beim Kauf einer Winterjacke.

(...)

Fliegt Ryan Air oder irgend so eine andere Nevercomebackairline jetzt auch nach New York, oder wie geht das?

Würde ich aber **Trombosestrümpfe** empfehlen am besten über die ganzen Beine. 🤖 Denn mit einer Lungenembolie repariert es sich so schlecht. Auch unter Freunden... 😄

gruß

Heinz

Beitrag von „dummytest“ vom 27. September 2005 um 15:07

Zitat von Heinz

Fliegt Ryan Air oder irgend so eine andere Nevercomebackairline jetzt auch nach New York, oder wie geht das?

Würde ich aber **Trombosestrümpfe** empfehlen am besten über die ganzen Beine. 🤖 Denn mit einer Lungenembolie repariert es sich so schlecht. Auch unter Freunden... 😄

gruß

Heinz

Nee, war irgendeine andere Airline (über London), das 1_Cent Angebot von Ryan-Air meinte ich nicht. Kam gestern den ganzen Tag hier durch´s Radio (Angebot von Karstadt oder Kaufhof?). Stand heute morgen sogar in unserer Dorf-Tageszeitung (die liegt jetzt aber zu Hause, sonst hätte ich jetzt noch mal nachgeschaut..).

Jedenfalls ein netter, wirksame Werbegag, und London-New York dauert ja auch nicht ganz so lange 😞

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. September 2005 um 15:15

Zitat von dschlei

Hannes, wenn die Aussenhaut der Stoßstange nicht beschädigt ist, kannst Du das leicht selbst machen, Ab- und Anbau der Stoßstange, einschliesslich des Aufprallkörpers dauert etwa 2 Stunden und kann mit einfachen Werkzeugen gemacht werden! Oder, wenn Du das nicht kannst, bezahl mir den Flug rüber, und ich mach das für Dich ohne Bezahlung, so was tu' ich gern für Freunde! 😄

Hallo Dietmar,
vielen Dank für Dein Angebot.
Ich bin sicher, dass Du mir helfen könntest.
Auch würden die dreyer-bande, Bärbel und ich sich freuen die 3dschlei wiederzusehen.
Ihr seid jederzeit willkommen!

Die Reparatur lass ich von meinem 😊 erledigen.
Der freut sich schon mal keine Garantiarbeit zu erledigen. Wir könnten in den 2 Stunden etwas wichtigeres machen!:trinken

Gruß

Beitrag von „andreas“ vom 27. September 2005 um 15:16



Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 27. September 2005 um 16:31

So, mal wieder zum Thema.

Ich habe durch die Öffnung der abnehmbaren AHK unter die Kunststoffschürze gefasst.
Ich habe nur Metall gefühlt. Nichts da von wegen aufgeschäumter Aufprallkörper.

Beitrag von „dschlei“ vom 27. September 2005 um 16:39

Zitat von Rocky Mountain

So, mal wieder zum Thema.

Ich habe durch die Öffnung der abnehmbaren AHK unter die Kunststoffschürze gefasst. Ich habe nur Metall gefühlt. Nichts da von wegen aufgeschäumter Aufprallkörper.

Der sitzt zwischen der Metallstrebe, die das Rahmenteil nach hinten abschliesst und der Aussenhaut der Stoßstange. Wenn Du nach oben, und dann nach hinten greifst, solltest Du das Teil fühlen können. Es ist ein Hartschaumformkörper, der die Querstrebe in ihrem hinteren Teil leicht umfasst, und nach hinten in etwa die Form der Stoßstange hat. Du must schon etwas danach suchen, da das Teil relativ hoch und weit nach hinten sitzt. Ich glaube nicht, dass man es durch die Öffnung der Anhängerkupplung fühlen kann, weil man da nur an die Metallstrebe (na der auch die Kupplng befestigt ist) kommen kann. Glaub mir, der Körper ist da, ich hab ihn schon ein paar mal rausgehabt, es sei denn, dass Ami-Versionen anders als D-Land Versionen sind.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 27. September 2005 um 17:00

Zitat von dschlei

Der sitzt zwischen der Metallstrebe, die das Rahmenteil nach hinten abschliesst und der Aussenhaut der Stoßstange. Wenn Du nach oben, und dann nach hinten greifst, solltest Du das Teil fühlen können. Es ist ein Hartschaumformkörper, der die Querstrebe in ihrem hinteren Teil leicht umfasst, und nach hinten in etwa die Form der Stoßstange hat. Du must schon etwas danach suchen, da das Teil relativ hoch und weit nach hinten sitzt. Ich glaube nicht, dass man es durch die Öffnung der Anhängerkupplung fühlen kann, weil man da nur an die Metallstrebe (na der auch die Kupplng befestigt ist) kommen kann. Glaub mir, der Körper ist da, ich hab ihn schon ein paar mal rausgehabt, es sei denn, dass Ami-Versionen anders als D-Land Versionen sind.

Also bei mir ist zwischen Plastikschürze und Stahlrahmen ca. 5cm Luft und sonst nichts. Wenn ich den Formkörper erst suchen muss und er sich nicht zwischen Stossschürze und Rahmen

befindet, wo er eigentlich was bringen würde, dann zweifle ich die Sinnhaftigkeit des Schaumkörpers generell an.

Vielleicht haben sie ihn ja auch ab Modelljahr 2005 aus Kostengründen weggelassen.

Beitrag von „dschlei“ vom 27. September 2005 um 19:21

Zitat von Rocky Mountain

Also bei mir ist zwischen Plastikschürze und Stahlrahmen ca. 5cm Luft und sonst nichts. Wenn ich den Formkörper erst suchen muss und er sich nicht zwischen Stossschürze und Rahmen befindet, wo er eigentlich was bringen würde, dann zweifle ich die Sinnhaftigkeit des Schaumkörpers generell an.

Vielleicht haben sie ihn ja auch ab Modelljahr 2005 aus Kostengründen weggelassen.

Bei meinem 2005 ist er drin! Kann das etwa an den Ami Vorschriften liegen, dass Aufprälle bis zu einer Geschwindigkeit von 5 Meilen (8 km) die Stoßstange unbeschädigt lassen müssen? Daher haben wir die drin und ihr nicht? 😞

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 28. September 2005 um 16:23

So, hier ist denn auch mal ein Foto.

Wie gesagt, die Delle ist ca. 10cm breit

Wieso kann man eigentlich Fotos von 640x480 Pixel nicht hochladen? 


In anderen Foren ist das doch auch kein Problem.

Mann o Mann, jpg-Dateien nur bis 68 kb. Das ist ja nichts.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. September 2005 um 16:26

Zitat von Rocky Mountain

So, hier ist denn auch mal ein Foto.
Wie gesagt, die Delle ist ca. 10cm breit

Wieso kann man eigentlich Fotos von 640x480 Pixel nicht hochladen? 
In anderen Foren ist das doch auch kein Problem.

Mann o Mann, jpg-Dateien nur bis 68 kb. Das ist ja nichts.

Alles anzeigen


Hallo Bernd,
auch bei diese Pixel-Anzahl ist die Handschrift des Betonringes deutlich lesbar.

Gruß

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. September 2005 um 16:33

Zitat von Rocky Mountain

[...]

Wieso kann man eigentlich Fotos von 640x480 Pixel nicht hochladen? 
In anderen Foren ist das doch auch kein Problem.

Mann o Mann, jpg-Dateien nur bis 68 kb. Das ist ja nichts.

Hallo Bernd,

also [DAS](#) sind 800x600 und 93kb, also das geht schon....?!?!

Beitrag von „darkdiver“ vom 28. September 2005 um 16:34

hmm, mein bild hat 1024x768 und 89,5 KB das geht doch...😞

Dein Bild hat 370x260 und 69 KB, dass sollte dann ein anderes Problem sein...😞

grüße
Eric

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 28. September 2005 um 17:06

Zitat von darkdiver

hmm, mein bild hat 1024x768 und 89,5 KB das geht doch...😞

Dein Bild hat 370x260 und 69 KB, dass sollte dann ein anderes Problem sein...😞

grüße
Eric

Ja, so sehr Fachmann bin ich da nicht. Meine Bilder direkt digital mit 640x480 Pixel aufgenommen, haben so um die 150 kb.

Die muss ich dann immer erst per Hand verkleinern.

Was ich da anders machen kann weiss ich auch nicht.😞

Beitrag von „dummytest“ vom 28. September 2005 um 18:07

Zitat von Rocky Mountain

Ja, so sehr Fachmann bin ich da nicht. Meine Bilder direkt digital mit 640x480 Pixel aufgenommen, haben so um die 150 kb.

Die muss ich dann immer erst per Hand verkleinern.

Was ich da anders machen kann weiss ich auch nicht.😞

In den meisten Programmen kannst du beim "Wieder-" - Abspeichern die JPG-Qualität kleiner einstellen (z.B. 75%). In aller Regel sieht man das sowieso nicht.

Das macht dir dann aus 2,2 MB (5MPix) nur noch 88KB, siehe hier unten.

Da ich wenig Bock habe, mich tief in die Foto-Bearbeitung etc. einzuarbeiten, verwende ich jetzt das kostenlose Programm PICASA 2.1 in Deutsch (über <http://www.picasa.com>) , das habe ich wenigstens auch als Laie gleich halbwegs verstanden 😊 .

Ist zwar nix für Foto-Profis, aber für mich Knipser allemal ausreichend.

Diese Datei habe ich auch damit eben mal schnell konvertiert.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 28. September 2005 um 18:27

Zitat von dummytest

In den meisten Programmen kannst du beim "Wieder-" - Abspeichern die JPG-Qualität kleiner einstellen (z.B. 75%). In aller Regel sieht man das sowieso nicht.

Das macht dir dann aus 2,2 MB (5MPix) nur noch 88KB, siehe hier unten.

Da ich wenig Bock habe, mich tief in die Foto-Bearbeitung etc. einzuarbeiten, verwende ich jetzt das kostenlose Programm PICASA 2.1 in Deutsch (über <http://www.picasa.com>) , das habe ich wenigstens auch als Laie gleich halbwegs verstanden 😊 .

Ist zwar nix für Foto-Profis, aber für mich Knipser allemal ausreichend.

Diese Datei habe ich auch damit eben mal schnell konvertiert.

Weiss ich, aber man muss halt dran rumfummeln.

Bei adobe Photoshop kann man sogar seine Bilder für's WEB stufenlos verkeinern und bevor man sie abspeichert, bekommt man immer eine vorarb Info wie groß das Bild noch ist.

Das erklärt es aber trotzdem nicht, dass ein Bild von darkdiver in einer Auflösung von 1024x768 Pixel nur so was um die 60 kb hat, während dessen ein Bild was ich mit 640x480 Pixel aufgenommen habe ca. 150 kb hat.

Man kann bei den Digitalkameras halt nur die Auflösung anhand der Pixeleinstellung verändern. Von daher sind dann so unterschiedliche Bildgrößen für mich nicht nachvollziehbar.

Beitrag von „dummytest“ vom 28. September 2005 um 18:51

Zitat von Rocky Mountain

Weiss ich, aber man muss halt dran rumfummeln.

Bei adobe Photoshop kann man sogar seine Bilder für's WEB stufenlos verkeinern und bevor man sie abspeichert, bekommt man immer eine vorarb Info wie groß das Bild noch ist.

Das erklärt es aber trotzdem nicht, dass ein Bild von darkdiver in einer Auflösung von 1024x768 Pixel nur so was um die 60 kb hat, während dessen ein Bild was ich mit 640x480 Pixel aufgenommen habe ca. 150 kb hat.

Man kann bei den Digitalkameras halt nur die Auflösung anhand der Pixeleinstellung verändern. Von daher sind dann so unterschiedliche Bildgrößen für mich nicht nachvollziehbar.

Bei meiner Digicam (Casio Z55) kann ich auch die "Qualität" verändern, NORMAL oder FEIN (das letzte ist dann wohl die möglichst verlustfreie JPEG Kompressionsstufe, die andere lässt eben ein paar unsichtbare Details weg).

Ich bin mir recht sicher, dass es nur an der i.d.R. einstellbaren JPG Kompression liegt, bei mehr "Verlust" wird die Datei eben kleiner.

Meine erste Sony Digicam hat beispielsweise 2MPix Fotos mit ca. 500 KB pro Bild gespeichert, die nächste Sony (2 Jahre später) brauchte für jedes 2MPix-Foto schon 800 KB.

Aber da müssten doch unsere Foto-Profis was zu sagen können. so ganz richtig fit bin ich in der Digitalfotografie ja nun doch nicht.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 28. September 2005 um 22:18

Zitat von dummytest

Bei meiner Digicam (Casio Z55) kann ich auch die "Qualität" verändern, NORMAL oder FEIN (das letzte ist dann wohl die möglichst verlustfreie JPEG Kompressionsstufe, die andere lässt eben ein paar unsichtbare Details weg).

Ich bin mir recht sicher, dass es nur an der i.d.R. einstellbaren JPG Kompression liegt, bei mehr "Verlust" wird die Datei eben kleiner.

Meine erste Sony Digicam hat beispielsweise 2MPix Fotos mit ca. 500 KB pro Bild gespeichert, die nächste Sony (2 Jahre später) brauchte für jedes 2MPix-Foto schon 800

KB.

Aber da müssten doch unsere Foto-Profis was zu sagen können. so ganz richtig fit bin ich in der Digitalfotografie ja nun doch nicht.

Ich habe auch noch eine Casio QV-R4. Da kann ich die Bildqualität zwischen fein, normal und economy wählen. Vielleicht ist das ja des Rätsels Lösung. Mal ausprobieren. 🤖

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. September 2005 um 22:33

Hallo,

das Problem ist einfach wie dummytest schon erwähnt hat der Komprimierungsgrad.

Ebenso hat ein sehr buntes Bild einen höheren Platzbedarf als eins mit einfachem Hintergrund (siehe das viele blau bei Erics Bild im Wasser).

Beitrag von „Sandokahn“ vom 28. September 2005 um 23:19

Hm ich dachte hier geht´s um einen Betonring
hast du wenigstens dagegen getreten und im Frostschäden gewünscht ???

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 29. September 2005 um 10:59

Zitat von Sandokahn

Hm ich dachte hier geht´s um einen Betonring
hast du wenigstens dagegen getreten und im Frostschäden gewünscht ???

Ja und auch um die qualifizierte Ablichtung des Schadens.
Heute habe ich ihn wieder gesehen, das Schwein. Grau und unversehrt stand er da und schien mich anzugrinsen. 🤖

Beitrag von „dschlei“ vom 29. September 2005 um 14:54

Also, ob die Ablichtung qualifiziert ist oder nicht, der Schaden scheint meiner Meinung nach hauptsächlich kosmetischer Natur zu sein. Falls der Schaumkörper in deutschen Dicken verbaut ist, liegt er definitiv relativ gesehen viel höher als die Delle in der Stoßstangenhaut. Vielleicht kann das Ganze mit etwas "Rubbing Compount" und Schweiss auspoiert werden, und keiner hat's bemerkt!

Viel Glück bei der Beseitigung der Delle!